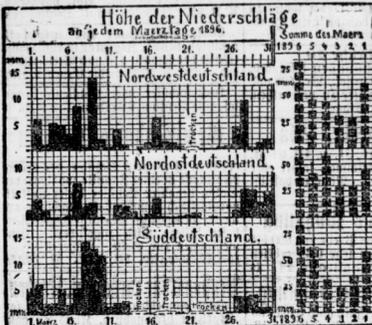
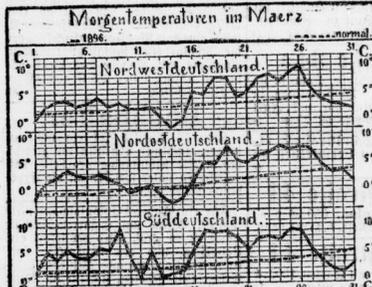


Das Wetter im März 1896.

Auf den trockenen Februar folgte während des vergangenen März zunächst eine längere Zeit mit sehr reichlichen Niederschlägen. Zwei feste barometrische Minima erschienen...



Als jedoch vom 6. bis 8. März das Hauptminimum von Schweden nach der Mitte zog und sich dann unter allmählicher Verstärkung in südlicher Richtung weiter bewegte...



Ein vollständiger Umschwung der Witterung vollzog sich am 28. März. In der ersten Hälfte eine starke Abkühlung trat merklich bis unter den Gefrierpunkt...

Berichte und Besammlungen.

Erster deutscher Handlungsgewerliche Kongress.

Gestern und heute fand hier in einem Saale der Berliner Messhalle der erste deutsche Handlungsgewerliche Kongress statt...

In der Erkenntnis, daß es die erste Pflicht jeder auf dem Boden der modernen Arbeiterbewegung stehenden Gewerkschaft ist...

In der heutigen zweiten Sitzung referierte Präsident Clara Halle (Berlin) über die Lage der weiblichen Angestellten im Handelsgewerbe...

Illusion verfallen. Die Zeit und Art der Beschäftigung ist dem Gesundheitszustand der zunächst festzusetzenden Mädchen ungenügend schädlich...

Es gelangte schließlich eine Resolution im Sinne des Prof. Doose zur Annahme. Den folgenden Gegenstand bildete: Die Einführung einer einheitlichen Lebensversicherung...

Der Kongress erklärt, daß der gewerbliche Arbeitsnachweis nicht bloß für offene Verkaufsgeschäfte, sondern für die Angestellten des gesamten Handelsgewerbes nach wie vor mit allen Kräften zu erziehen ist...

„In Erwägung, daß die bisherige Sonntagsgewerbe eine vollständig ungenügende ist, in fernerer Erwägung, daß seit dem mehrjährigen Bestehen des Gesetzes über die Sonntagsgewerbe die Verletzung sich daran genügt hat...

Es wurde alsbald die Beschlusses-Entscheidung erörtert. Auf Grund der Abrede Berlin wurde beschlossen: Das Preussensche Verordnungs-Gesetz ist auf alle Handlungsgewerliche auszuheben...

Aus dem Verkehrskreis.

H. A. Halle. Mich der Messer, durch eine nicht freiwillige Veränderung in seiner Person oder Umständen, außer Stand gesetzt, von der gemeinteten, unbeweglichen Sache...

Der Herr C. W. in Halle. In Berlin ist seine Maximaltemperatur, die Zimmertemperatur der Martinsthorstrasse der Höhe befindet sich in 12 Grad, die der Zarinensiedlung der Nordsee in 12 Grad Celsius.

Stammlich im „Zarischtschen“ zu Gebiethen. Im Charakter müssen die Arbeiter gelassen bleiben. Auch Sonntage und dergl. dürfen an diesem Tage nicht stattfinden.

In E. E. kommt für die Verhinderungsgesetzlich zunächst darauf an, ob die betreffende Person statthalftlich als Verurtheilten zu betrachten ist und die ihr gewährte Vergütung mit dem event. von ihr zu tragenden Beträgen im Einklang steht...

Aus dem Geschäftsverkehr.

Am photographischen Atelier von Otto Gebhardt, Große Ulrichstraße 11, wurde am Sonnabend vor Ditem die 50,000. Aufnahme fertiggestellt. Es zehnt die Anzahl der von der Weltkammer her bis dieses Jahr 20 Jahre bestehende Atelier mit Recht erreicht.

Ständesammlige Nachrichten.

Ständesamt Halle, 4. April.

Angehoben: Der Magistrats-Assistent Wilhelm Gausche und Emma Ernst (Friedrichstr. 6). Der Schlosser Wilhelm Mühlstein und Anna Rosa (Mühlsteinstr. 147) und G. Weidner (Königsstr. 36).

Gebühren: Der Kaufmann Friedrich Müller und Josephine Verena (Königsstr. 3) und Köhn. Der Wägenführer Carl Marx und Marie Lehn (Wagnergasse 21) und Brüning. Der Tischlermeister H. Bachmann und Helene Schmidt (Quers und Wilsdorfstr. 4).

Schnabel und Ida Werner (Güsten und Klosterstr. 10). Der Landgerichtsbücherer Ernst Dippold und Amalie Sichtig (Friedrichstr. 28) und Wagner (Mühlstr.).

Geboren: Dem Hausbesitzer Heinrich Wollow gen. Schmidt eine Tochter Selma Frieda (H. Sandbergstr. 22). Dem Fleischermeister Meinh. Hoffmann ein Sohn Karl Josef (H. Sandbergstr. 22).

Verstorben: Die Wittwe Johanne Tetz geb. Wilmert, 63 J. (Königsstr. 39). Dem Schmied Albert Henneberg S. Karl 5. März (H. Sandbergstr. 11). Dem Schneider Otto Wiener 2. März (Alte Weinstraße 4).

Angeboten: Der Sergeant Herm. Ross und Anna Schulze (Deffauerstr. 70) und Hardenbergstr. 40. Der Kaufmann Max Koch und Clara Ehrhardt (Königsstr. 39) und Zunderbühlstr. 1.

Geboren: Der Volkshilfsarzt A. D. Emil Feder, 65 J. (Dionysiusstr. 2). Des Tischlermeisters Wilhelm Hilke Ehefrau Alwine geb. Helke, 55 J. (Weinstraße 2).

Ständesamt Siebischstein.

Angehoben: Der Kaufmann B. H. H. Müller und B. E. S. Wöge (Friedrichstr. 20) und Wehrstr. 25. Der Schneider E. G. Böhm und Wirtshausbesitzer S. Diebe (H. Weidnerstr. 4).

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Bei der Deutschen Militärdienst-Versicherungs-Anstalt in Hannover waren im Monat März 1896 in dem letzten Vorjahre der Anstalt betriebl. und priv. Geschäftswesen, der Militärdienst-Versicherung und Lebens-Versicherung zu erledigen: 1782 Anträge über 2,601,000 M. Versicherungskapital...

Ausfahr nach Amerika. Aus dem Bezirk des Chemnitz-Konsulats der Vereinigten Staaten wurden im letzten Vierteljahr nach dort Waren im Werthe von 7,965,549 M. ausgeführt...

Dividenden. Farberwerk Mühlheim vorm. A. Leonhardt & Co., Mühlheim a. Main. Der Aufsichtsrath beschloß, eine Dividende von 10 Proz. für 1895 vorzuschlagen.

Zahlungseinstellungen. Nach dem N. W. T. sollte die Wagener-Carbons & Co., welche in Genau, Buenos Aires und Montevideo Niederlassungen unterhält, die Passiva betragen 2 Mill. Ld., davon 500,000 Ld. bei der Geneser Ellipse...

New York, 6. April. 500,000 Dollars in Gold sind zur Ausfuhr für Sonnabend bestimmt und gehen nach Berlin. Noch weitere 300,000 Dollars sind heute ebenfalls für Berlin bestimmt worden.

Zahlungs-Einstellungen.

Table with columns: Namen, Wohnort, Amts-gericht, Zahlungs-Einstellung, and other details. Lists various companies and their financial statuses.







**Zu Bauten** empfehlen frischen **Portl.-Cement** in  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{4}$  Tonnen, sowie **Säcken, Thonröhren, engl. u. deutsche Chamottesteine, Cham.-Kacheln, Kacheln u. röhren engl. Dachsteine, Dachpappe, Steinkohlentheer, Pech, Asphalt, Goudron, Gyps, Cressot u. Kientheer** zu billigsten Preisen.  
**Klinkhardt & Schreiber,**  
 Neue Promenade 12, neben der Vollschule, Fernsprecher 203. (4)

Vers. d. Theemischungen 4 Mk. 2.50 u. 3.50 p. Pfd. in höchsten Kreisen eingeführt. (Kais. Kgl. Hof) Probepack. 60 u. 80 Pf.  
**Thee MESSMER**  
 Baden-Baden u. Frankfurt a. M. (4)

Von Dienstag den 7. d. Mts. ab  
 steht mein diesjähriger, für die  
**Dresdner Pferdtausstellung**  
 bestimmter, vierer großer Transport von  
 ca. 200 Stück vorbedel zugelegener ungarischer  
**Gesüts-, Luxus-, Reit- und Wagenpferden**  
 ledigen und schweren Schlages, in allen Farben und Größen, unter bekannter  
 Nützlichkeit und zu solchen Preisen zum Verkauf.

**J. Rosenfeld,**  
 Pferdchambler,  
 Leipzig — Ungarn,  
 äußere Ballhofstraße 2c. (4)

Von Donnerstag ab steht ein großer  
**Zuchtvieh**  
 bei mir zum Verkauf. Darunter  
**8 Stück 1 1/2 jähr. Dstfr. Bullen**  
**2 " Simmenthaler "**  
 (hämmtlich braunrot). Außerdem 20 Stück  
**1 1/2 jähr. ostfr. u. holsteiner Bullen u. Aufzäher.**  
 (Selbde Preise.)  
**Friedr. Blöcker,**  
 Bahnhof Stumsdorf.

**Haasenstein & Vogler Act.-Ges.**  
 HALLE/AS  
 Schmeerstraße 20 I  
 Annoncen-Annahme für alle Zeitungen zu Originalpreisen.

Telephon-Anschluss 591.  
**Ziegelei-Verkauf.**  
 Wegen Todesfall ist eine gut  
 stehende Ziegelei mit 8 Waggons  
 Feld, gutem Schmelzen, hundert  
 am Uebelsteig Hofgut Gorbetho,  
 noch zu anderer Hofgutanlage pas-  
 send, zu verkaufen. (ad)  
 Wittwe Krüger, Gorbetho.

**Waffelpfe-Verkauf.**  
 Einde einwandig für  
 30-35,000 Mark zu kaufen. Ver-  
 mittler werden. Gest. Dst. u. V.  
 M. 52445 an Haasenstein &  
 Vogler, A.-G., hier. (4)

**Wille in Gersdorf (Ehringen),**  
 neuerbaut, massiv, 21 ar. Grundst.,  
 am Rande des Elsterwaldes, mit  
 wunderb. Ansicht d. Gersdorfer  
 in Folge Todes d. Verstorbenen  
 für 30,000 Mark, ev. auch v. 1. Juni ab  
 zu verm. Dst. u. L. M. 124 an Haasen-  
 stein & Vogler, A.-G., Gersdorf, Mager 39.

Ein altes bestrenommirtes  
**Haus in Sheffield**  
 welches als Spezialität Werk-  
 zeugefabrikation, sowie alle  
 sonstigen Zweige herstellt,  
 sucht für Halle und den um-  
 liegenden Distrikt einen  
**tüchtigen**  
**Vertreter.**  
 Offerten mit Angabe von  
 Referenzen unter Chiffre S. W.  
 458 an Haasenstein &  
 Vogler, A.-G., Berlin SW. 19  
 erbeten. (ad)

**60,000 Mark**  
 p. 1.7.96 auf Acker auszuliehen b.  
**Waldemar Thoss**  
 Bankgeschäft, Schulstr. 7, I. (4)

**780,000 Mark**  
 Familienfonds sollen durch die  
 Zeilmannschen 8 1/2 % auf Acker  
 länger unzulässig für fünfzehn  
 Jahre hypothekiert werden  
 werden. Bedingungen von Selbst-  
 leihern unter U. R. 643 an Haasen-  
 stein & Vogler, A.-G., Magde-  
 burg, einzutreiben. (ad)

Ein oder zwei Kinder, auch  
 blide, Abkunft, werden in gute  
 Pflege genommen v. einer Verheir-  
 ateten auf dem Lande in Thüringen.  
 Offerten unter W. L. 520 an  
 Haasenstein & Vogler, A.-G.,  
 Halle erbeten. (ad)

**Zum Besten des Frauenvereins**  
 auf dem **Markte**  
 mehrere im Bestehen und in Ver-  
 richtung befindliche, als: Wägen,  
 Gläser, Tassen, seidene Schals, Gobel-  
 lins, Wandspiegel gemalt und gezeichnet  
 etc. etc. sehr gern an und bin am liebsten  
 Willig zu verkaufen.  
 Meist Markt ab. D. D. 11.  
 Weinbrenner Str. 5, II.

**Stabier-Unterricht**  
 ertheilt gründl. und nach leicht  
 fasslicher Methode gegen mäß. Honorar.  
 Gest. Ann. erb. Gr. Ulrichstr. 42, II. r.  
**Heinrich Augermann.**

**Kaufe Gebisse.**  
 nur Donnerstag Vormittag von 10-12,  
 Nachmittag von 2-5 Uhr.  
**Rothes Hof, Leipziger Straße 76.**  
**Behrendt.**

**Ganze Nachlässe**  
 von  
**Einrichtungen, Betten,**  
**Wäsche**  
 und gute Kleidungsstücke  
 samt stets u. zahlr. die liebsten Preise  
**Friedrich Peileke,**  
 Geißeustraße 25. (4)

Ein Gebett Betten für 15 Mrk.  
 Bettstelle mit Federmatr. für 28 Mrk.  
 sofort zu verk. Mühlberg 1, p. links.

**Wieg-Plüsch**  
 werden gekauft, nur jeden Donner-  
 stag Vormittag von 9-12, Nach-  
 mittag von 2-5 Uhr.  
**Rothes Hof, Leipzigerstr. 76, I.**

Ein preisb. echter Lederhandschuh  
 sofort billig zu verk. Mühlberg 1, p. l.

**Radeneinrichtung,**  
 für jedes bessere Geschäft passend,  
 sofort billig zu verkaufen  
**Leipziger Str. 90, Hof III.**

**Preschwagen**  
 (Hinterladen), gebraucht, mit Patent-  
 achsen, verkauft billig  
**Geißeustraße 8.**

**Schulbücher,**  
 neu und gebraucht, billigst bei  
**JoH. Lucas, Gr. Ulrichstr. 35,**  
**Ecke der Alten Promenade. (4)**

**Gänsefedern 60 Pfg.**  
 neue (geboren) per Hund: Gänsefedern  
 haben, 6 u. 7 Stück von der Gans  
 haben, mit allen Dingen für 1.50 Mrk.  
 fertige gut einwirkende Gänse-  
 federn für 2.00 Mrk. zu haben. Gänse-  
 halbhennen Wied. 2.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 3.00 Mrk. prima weiße  
 Gänsefedern für 4.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 5.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 6.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 7.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 8.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 9.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 10.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 11.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 12.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 13.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 14.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 15.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 16.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 17.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 18.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 19.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 20.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 21.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 22.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 23.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 24.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 25.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 26.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 27.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 28.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 29.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 30.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 31.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 32.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 33.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 34.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 35.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 36.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 37.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 38.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 39.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 40.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 41.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 42.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 43.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 44.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 45.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 46.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 47.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 48.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 49.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 50.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 51.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 52.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 53.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 54.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 55.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 56.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 57.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 58.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 59.00 Mrk. zu haben.  
 Gänsefedern für 60.00 Mrk. zu haben.

**Pianinos, Flügel,**  
 wegen kranklicher Veränderung, nicht  
 wegen Aufgabe des Geschäftes, zu sehr  
 herabgesetzten Preisen zu verkaufen. (4)  
**F. Vortisch, Mühlbergstr. 39.**

Ein feiner Halbberedter-Pianino  
 mit Langbamb, aber gut erhalten, wird  
 zu kaufen gesucht. (Erdbeil 1. Klasse).  
 Offerten mit Preisangabe an  
**H. Severa, Dörfelstr. 39.**

Vert., Sopho, Schrank, Tisch, Stühle,  
 Spiegel, Wäsche, u. s. f. zu verk.  
**St. Pauliwegstr. 7, b.**

Ein u. guter Domänenort billig zu  
 verkaufen  
**Geißeustraße 7, II.**

**Saats und Speisefarbkoffen**  
 empfiehlt von allen Sorten  
**H. Erbe, Dörfelstr. 13.**  
 Dörfelstr. 13, unterhalb des  
 Dörfelstr. 13, unterhalb des

Abnehmer für feine haltbare  
 Centraldruckmaschinen in Holzpatent, auch  
 in größeren Quantitäten, sucht  
**Domäne Volzen,**  
 Kreis Dammberg, Bornheim. (4)

**Frühe Halbhintertente,**  
 9 1/2 bis 5 1/2 Mark, Vorderende  
 8 1/2 bis 4 Mark franco Nachfr. (ad)  
**S. de Beer, Euden (Düstriesland)**

Gutes, event. mit Pflanzenmast  
 zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unter  
 S. 8791 an die Exped. d. Bl. (4)

**Gelber Gartenkies**  
 zu haben Niederrade Beeren. A. Döng.  
**Förderkieser Cementkalk**  
 in jedem Quantum:  
**P. Mönius, Mauerstr. 15. (4)**

**Ph. Liebenthal & Co.**  
 Leipziger Strasse 100.  
 Damen-Putz-  
 Fertige Hüte.  
 Große Auswahl, Billige Preise.

Von der Reise  
 zurück. (4)  
**D. Kulisch, Leipziger**  
**Strasse 100.**

**Auskünfte**  
 über Geschäfts- u. Privatverhält-  
 nisse ertheilen prompt und discret auf  
 alle Plätze der Welt

**Boyrich & Greve,**  
 Internationales Auskunftsbureau, (4)  
 Halle a.S., Leigt.-Str. 101, Fernspr. 625.

Leigt. elegant u. billig  
**Putz Clara Leissner,**  
 Schwanstraße 3, part.  
 Saager sämtliche Putzartikel.

**Billigste Bezugsquelle**  
 von nur reinen, unverfälschten,  
 feinsten  
**Bettfedern.**

**Bellbarheit, Dreil u. Federlein**  
 besser Qualität.  
**Chemische Patent-Bettfedern-  
 Reinigungs-Anhalt**  
 alleine hier am Platze.  
**B. Benkowitz,**  
 Große Mühlbergstraße 17.

Zum Studium der Klaviers emp-  
 f. **Rob. Wilke, Brandstr. 18.**  
 Jeder Herwise, jede Familie  
 fordere Prospekt über Tunes  
 Nährrezepte, gratis bei:  
 (4) **E. Jentzsch Drogerie.**

**Düver, geb. Wobell, verkauft billig**  
**Öladrinstraße 9, I. am Markt. (4)**

Ein eiserne Wälzbarre, 4.10 m  
 lang, 2.50 breit, ein eiserne Rühr-  
 schiff, 19 hl fassend, ein Bierbock, 24 hl,  
 einen Wälzbock, 24 hl,  
 verkauft **Geißeustraße 25, II.**  
 (4) **Meinrichschütz bei Kabin.**

**Böttcherwaren** verkauft billig  
**Dtto, Geißeistr. 35.**

**Verloren**  
 gold. **Domänenort** mit Karte von  
 Zantenstr., Mühlbergstr., u. Ulrichstr.  
 Bettfedern Gegen Belohnung abzu-  
 geben **Zantenstr. 11, II. (4)**

**Verloren** ein Silberbrock, Abgab.  
 Verlorenstr. 10, 3. T.

**Alte Mosaik-Brüche mit vier**  
 Personen verloren. Eine gelbe  
 abzugeben **Schwannstr. 1. (4)**

1. Feiertag Mittag im Vorberberich  
 Steinberg 21 brüner Platz verkauft.  
 Umstehenden Preisener Str. 179, v. r.

Ein gold. Broche Sommerabend  
 gest. Abgab. b. Preis. Halberstädterstr. 5, II.

**Gold-Domänenort** verloren an einem  
 von Beigebirge, Vorderröthen, Halber-  
 weg. Gegen Belohnung abzugeben  
**Leigt.straße 24, II.**

Ein gold. Broche m. idw. Emaille  
 gesten Abend verloren. Bitte gegen  
 Bel. abzugeben **Bismarckstr. 51, part.**

**Gefunden.**  
 Am 2. April wurde in Halle auf dem  
 Markte ein Vertenommirtes mit  
 Inhalt nicht einer Karte gefunden.  
 Abzugeben **Niederrade Str. 10, b. I. (4)**

Gestern Nachmittag ist ein junger  
 braungefärbter  
**Jagdhuud,**  
 1 Jahr alt, abhanden gekommen.  
 Gegen Belohnung abzugeben (4)  
**Halle a. S., Böllberger Weg 93.**

**W. F. Wollmer**  
 Gr. Ulrichstr. 55, Geogr. 1769.  
 Alle  
**Möbelpolsterungen**  
 Frauen, Gassen, Schürzen,  
 Fall-Frauen f. Vertieren etc.  
 von 20 Pf. an.  
 Extraanfertigung sofort. (4)

**Engel-Apotheke,**  
 Gr. Ulrichstr. 2,  
 amplit.  
 Citronen- u. Apfelsinensaft  
 garantiert rein. (4)

**Familien-Anschriften.**  
 Statt besonderer Meldung.  
**Lucie Cahn**  
**Hugo Simon,**  
 Verlobt.  
 Halle a. S. Mettmann.

Gestern Abend entführt samt nach  
 längerem Verbleib mehr guter Vater,  
 Schwegeler und Großvater, der  
**Widmann**  
 im 70. Lebensjahre.  
 Um hilfes Verbleib bitten  
 Halle, den 7. April 1896.  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**

**Todes-Anzeige.**  
 Gestern morgen gegen 7 Uhr ver-  
 schied nach kurzem Leiden meine liebe,  
 sorgsame Mutter, Schwieger, Groß-  
 mutter, Schwägerin und Tante  
**Henriette Wilms**  
 geb. Zänke  
 im 65. Lebensjahre. Dies zeigen mit  
 der Bitte um hilfes Verbleib  
 die trauernden Hinterbliebenen.  
 Halle a. S. und Dresden,  
 den 7. April 1896.

Statt jeder besonderen Meldung.  
 Heute Nacht 11 Uhr nach langer  
 und ruhig meine liebe Mutter, unsere gute  
 Mutter, Schwieger, Großmutter  
**Marie Leidenroff**  
 geb. Ziebers.  
 Beerdigung Freitag, Donnerstag  
 den 9. April früh 1/10 Uhr nach dem  
 Friedhof.  
 Um hilfes Verbleib bitten  
**Anton Leidenroff,**  
**Anna Kleemann geb. Leidenroff,**  
**Albert Leidenroff,**  
**Richard Kleemann,**  
**Erte Kleemann.**  
 Halle, den 6. April 1896. (4)

**Todes-Anzeige.**  
 Am 1. Feiertag früh 9 1/2 Uhr starb  
 nach langen schweren Jahren meine  
 liebe Frau, unsere gute Mutter  
**Emma Brädel**  
 geb. Fiedler  
 im Alter von 41 Jahren 7 Monaten  
 Dieses Freundes und Bekannten zur  
 Nachricht mit der Bitte um stille  
 Teilnahme.  
 Die trauernden Hinterbliebenen.  
 Die Beerdigung findet Mittwoch  
 Nachmittag 4 1/2 Uhr von der Kapelle  
 des Friedhofes aus statt.

Am 1. Osterfesttag früh 2 Uhr  
 erlosch ein lauter Tod meine liebe Frau  
 von ihren langen schweren Jahren.  
 Die Beerdigung findet am 8. d. Mts.  
 Nachmittag 4 1/2 Uhr statt.  
 Um Namen der trauernden Hinter-  
 bliebenen: **Anast. Sabu,**  
**Salmünde.**

**Salmünde.**  
 Für die vielen Beweise herzlicher  
 Teilnahme, die uns insbesondere von  
 dem hochverehrten Onkel unseres theuren  
 Großvaters, Herrn Adolph Heine,  
 sowie von dem ganzen Verwandten des  
 Pater zur Stadt Hamburg, in so reichem  
 Maße gebendet wurden, sowie Herrn  
 Reichhans Wanne für seine liebe-  
 wörmigen Trostesworte hoch herzlich  
 gebilligt dank **Familie Meyer.**  
 Halle a. S., den 7. April 1896.

**Entlaufen**  
**gelber Schäferhund**  
 mit weißer Brustkette (Mantel mit  
 Steuermark). Gegen gute Belohnung,  
 abzugeben in der **Engel-Wohlfel.** (4)

Ein feinsten, feinsten, schwarz-weißes  
 Zäuber entflohen. Abzugeben gegen  
 Belohnung **Bismarckstr. 64, I.**

Halle, den 6. April 1896.  
 Dec. d. leb. W.  
**Fr. F.**

**Königsberger  
Pferde-Lotterie.**

**Süßmilch-Gewinnhansen.** weit weniger Soofe und verhältnismäßig mehr und bessere  
Gewinn: 10 komplet bekannte Gewinnhansen, darunter 1 Vierhanner, 47 edle Schönefelder, zusammen 68 Pferde.  
Ziehung ununterbrochen ferner 2443 mallose Silbergewinne. Soofe à 1 Mf., 11 Soofe 10 Mf., 200 Soofe 10 Mf., Gewinnliste 20 Mf.  
empfehl die Generalagentur von **Leo Wolf, Königsberg i. Pr.,** Konfir 2, sowie die hiesigen Lotterieverkäufe.  
20. Mai.

**Deutsche Hypothekenbank in Meiningen.**

**Auslösung und Umtausch  
nicht konvertirter 4prozentiger Pfandbriefe mit Januar-Juli-Zinsen.**

I. Durch die heute in Gegenwart des Herzoglichen Regierungskommissars stattgehabte Verlosung sind von unseren 4%igen nicht nach Massgabe der Bekanntmachung vom 1. Februar 1895 zur Konvertirung eingereichten Pfandbriefen mit Januar-Juli-Zinsen zur Rückzahlung am 1. Juli 1896

die sämtlichen Stücke bestimmt worden, welche einer der nachstehenden Abteilungen Lit. E. à M. 2000 Lit. O. à M. 500  
" K. " " 50 " P. " " 300  
" N. " " 1000

angehören.

Die Einlösung dieser Pfandbriefe erfolgt kostenfrei. Mit dem Rückzahlungstermin hört die Zahlung der Pfandbriefzinsen auf; wir vergüten jedoch auf den Nominalbetrag der nach dem 1. August 1. J. zur Einlösung präsentirten Pfandbriefe bis auf Weiteres 1 1/2 % Depositalzinsen vom Verfalltage ab.

II. Gleichzeitig bieten wir hierdurch den Inhabern der gekündigten 4%igen Pfandbriefe den Umtausch in 3 1/2 %ige Pfandbriefe mit Zinslauf vom 1. Juli 1896 ab und zwar

- a) 3 1/2 %ige Pfandbriefe, bei welchen die „Kündigung ausserhalb der Verlosung vor 1. Januar 1905 ausgeschlossen“ ist und welche im Falle der Auslösung vor dem 1. Januar 1905 auf den binnen sechs Wochen seit dem Auslösungstermin zu stellenden Antrag in unverloste Stücke gleicher Gattung umgetauscht werden,
- b) 3 1/2 %ige Pfandbriefe, bei welchen die „Verlosung und Kündigung vor 1. Januar 1907 ausgeschlossen“ ist

unter folgenden Bedingungen an:

- 1. Das Recht des Umtausches muss bei Verlust der Berechtigung in der Zeit vom **7. bis 21. April 1. J. einschl.**

unter Einreichung der gekündigten 4%igen Pfandbriefe mit Coupons per 1. Juli 1896 und folgenden, sowie Talons und unter Angabe der gewünschten Gattung 3 1/2 %iger Pfandbriefe bei einer der unter I. genannten Stellen geltend gemacht werden. Den Pfandbriefen ist ein arithmetisch geordnetes Nummernverzeichnis beizufügen, für welches Formulare von den vorgedachten Stellen kostenfrei verabfolgt werden. Sollten von einem und demselben Pfandbrief-Inhaber die beiden Gattungen 3 1/2 %iger Pfandbriefe gewünscht werden, so sind auch die 4%igen Pfandbriefe mit zwei entsprechend getrennten Nummernverzeichnissen einzureichen.

- 2. Die 3 1/2 %igen Pfandbriefe werden zum Cours von 101 % berechnet.
- 3. Die am 1. Juli 1896 fällig werdenden Coupons der eingereichten 4%igen Pfandbriefe werden von uns sofort bei der Einreichung eingelöst, so dass wir für:
  - je M. 100 eingeleiteter 4%iger Pfandbriefe nebst Coupon per 1. Juli 1896 alsbald M. 102
  - und dagegen liefern und berechnen M. 100
  - je M. 100 3 1/2 %iger Pfandbriefe mit Zinslauf vom 1. Juli 1896 (Coupons per 1. Januar 1897 und folgenden) M. 101
  - also baar zum Ausgleich je M. 1

4. Der Umtausch der ausgelosten 4%igen Pfandbriefe erfolgt: in 3 1/2 %ige vor dem 1. Januar 1905 ausschaltb. der Verlosung unkündbare und im Falle der Verlosung umtauschbare Pfandbriefe der Art, dass längstens innerhalb 6 Wochen seit der Einreichung gegen Rückgabe der über dieselben ausgestellten Quittung Originalstücke mit Zinslauf vom 1. Juli 1896 an, welche vom 1. Januar 1897 und folgenden) geliefert werden, insoweit die Lieferung nicht Zug um Zug erfolgen kann,

und in 3 1/2 %ige vor dem 1. Januar 1907 unverloste und unkündbare Pfandbriefe der Art, dass Zug um Zug mit der Einreichung bürocratisch lieferbare Interimsscheine mit Zinslauf vom 1. Juli 1896 an, welche vom 15. September 1896 ab in Originalstücke mit Coupons per 1. Januar 1897 und folgenden umgetauscht werden, zur Auslieferung gelangen.

- 5. Der Umtausch erfolgt frei von Rückporto und Schlussnotenstempel.
- 6. Etwa an den eingereichten 4%igen Pfandbriefen fehlende Coupons sind von dem Einreicher baar zu vergüten.
- 7. Da von den 3 1/2 %igen Pfandbriefen Stücke zu M. 50 nicht auszugeben werden, so kann der Umtausch von M. 50 Stücken der 4%igen Pfandbriefe nur in der Art erfolgen, dass gegen Zurückzahlung von M. 50 Mf. oder gegen Einlieferung zweier M. 50 Stücke der 4%igen Pfandbriefe ein 3 1/2 %iger Pfandbrief über M. 100 ausgehändigt wird.

III. Ferner erklären wir uns bereit, innerhalb der gleichen Frist vom: **7. bis 21. April 1. J. einschl.**

nach diejenigen nicht konvertirten 4%igen Pfandbriefe mit Januar-Juli-Zinsen, welche den bis jetzt noch nicht ausgelosten Abteilungen

Lit. F. G. H. J. M. Q.

angehören, zur Vermeidung der Auslösung insoweit, als es unsere Bestände zulassen werden, zum Umtausch in 3 1/2 %ige Pfandbriefe der unter II. a und b genannten Gattungen und nach Massgabe der unter II. No. 1 bis 7 angegebenen Bedingungen anzunehmen.

Meiningen, den 1. April 1896.

**Die Direktion der Deutschen Hypothekenbank.**

Dr. Kircher. Dreysgucker. Dr. Lann.

Zur Entgegennahme von Anmeldungen sind wir beauftragt.  
Halle a/S., den 7. April 1896.

**Die Verkaufsstelle**

**Spar- und Vorschuss-Bank.**

Abrecht. Pfahl.

**Akademisches Lehr-Institut für feine Damen-Schneiderei**  
Steinweg 52, von **Luise Braun,** nahe am Waisenhaus.

Gründlicher Unterricht im Massnehmen, Schnittzeichnen und Zuschneiden in einmonatl. Cursus u. Anfertigen von Kleidern in 2-3monatl. Cursus, nach sehr leicht fasslichem und mehrfach preisgekröntem System. Das beste Zeugnis der grössten Akademie in Berlin, sowie gute Empfehlungen zur Seite. Preis mässig. Garantie für guten Erfolg. Kursus für Zuschneiden und Garniren.

**Geschäfts-Verlegung.**

Vom 1. April befinden sich meine Geschäftsräume und Werkstatt für **Centralheizungen, Gas- u. Wasser-Anlagen Spiegelstraße 13. Max Schöllner,** Schloffermeister.

Für das mit bisher bestelltem Wohnlofen bestens dankend, bitte mir dasselbe auch ferner gütlich zu beauftragen.

**Geschäfts-Verlegung.**

Hierdurch beehre ich mich meinen werthen Kunden mitzutheilen, dass ich mein **Stoffgeschäft** an Graf- & en detail nebst **Wohnmöbeln** und **Polsterarbeiten** von Königsstr. 78 nach **Schillerstr. 14** verlegt habe. Für das bisherige Wohnlofen bestens dankend, bitte ich meine werthe Nachbarschaft von **Schillerstraße** und Umgebend bei vorkommendem Bedarf mein neues Geschäft gütlich unterstützen zu wollen und werde mich eifrig bemühen, nur mit guter und reeller Waare zu dienen. **Ergeblich A. Reinhardt, Schillerstr. 14.**

**Der Arbeitsnachweis**

der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen verlegt zum 1. April seine Büreaus von **Wilhelmstraße 16** nach **Martinstraße 7.**

Die bisher unter **Centralstelle für Nachweis ländlicher Arbeiter** der Firma **bestehende** Abteilung giebt gleichzeitig diese Firma auf **und Diensthöfen** und sind danach alle bisher an diese oder an den **Verband** zur Befreiung der ländlichen Arbeiterverhältnisse gerichteten Schreiben, soweit sie landwirtschaftliche Beamte, Diensthöfen und Arbeiter einschliesslich der Zwangslinge betreffen, für die Folge zu adressiren an den

**Arbeitsnachweis**

der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen, **Martinstraße 7.**

**Geschäfts-Eröffnung.**

Einem geehrten Publikum zeige ich ergebenst an, dass wir am 7. April **Au der Moritzkirche 5** eine **Buch- und Papier-Handlung** eröffnen und bitten um gütigen Zuspruch. **Sachhangsbüro** **Immermann & Merten.**

**Schnellcopirende**

**Licht-Pauspapiere**

in allen Verfahren, 65, 75 und 100 cm breit,

garantirt beste Qualität.

**H. Bretschneider,**

Special-Geschäft für techn. Zeichen-Utensilien, Fernsprecher 631.

**Sündermilch.**

Zu unserer bisherigen Sündermilchstation **Büschdorf** ist als weitere seit dem 1. April d. J. das **Mittergut Wesen** hinzugefügt.

Wir sind nunmehr in der Lage, aller Nachfrage nach Sündermilch genügen zu können, und bitten uns Aufträge gefälligst zukommen zu lassen.

Vom 1. Mai ab liefern wir diese Milch, welche wir bisher nur in rohem Zustande abgaben, auf Wunsch auch sterilisirt.

**Hallesche Molkerei.**

**Für Gutsbesitzer.**

Eine große Parthe wollene Arbeiter-Schlafdecken von 2 Mf. an und wasserdicke Planen zum Selbstfabrikpreis billig abzugeben. **M. Wehr, Leipziger Str. 81.**

**Dr. Lahmann's Pflanzen-Nährsalz-Extract,** per Topf A. 1,70.  
Ist ein im Essensen Ansehen und der Verwendungsweise dem Fleischextrakt ähnlicher Extract aus besonders nährsalzreichen Pflanzen und dazu bestimmt, den für die Ernährung so äusserst wichtigen Nährsalzgehalt der Speisen zu erhöhen und dadurch die Fehler der landwirthschaftlichen Zubereitung zu corrigiren.

**Pflanzen-Nährsalz-Cacao,** per 1/2 Kilo A. 3.-  
Ist ein im Essensen Ansehen und der Verwendungsweise dem Fleischextrakt ähnlicher Extract aus besonders nährsalzreichen Pflanzen und dazu bestimmt, den für die Ernährung so äusserst wichtigen Nährsalzgehalt der Speisen zu erhöhen und dadurch die Fehler der landwirthschaftlichen Zubereitung zu corrigiren.

**Pflanzen-Nährsalz-Chocolade,** per 1/2 Kilo A. 2.- und A. 1,90.  
Ist ein im Essensen Ansehen und der Verwendungsweise dem Fleischextrakt ähnlicher Extract aus besonders nährsalzreichen Pflanzen und dazu bestimmt, den für die Ernährung so äusserst wichtigen Nährsalzgehalt der Speisen zu erhöhen und dadurch die Fehler der landwirthschaftlichen Zubereitung zu corrigiren.

Beim Kaiserl. Patentamt unter Nr. 3163 eingetragen und durch die Kaiserl. Patentämter geschützt.

Man verlange Gratis-Broschüre von den hiesigen Fabrikanten.

**Hewel & Veithen in Köln a. Rhein.**

Käuflich in allen Apotheken sowie besseren Colonialwaren-, Delikatessen- und Drogen-Handlungen.

**Schwab verfertigte Schiller** **Wohlfahrt** mit **Carl P. Behrens, cand. theol. Buchererstr. 20, III. 1. Strepk.** **Handen** von 11-12 und 5-6.

**Ruhla i. Thür.** **Hotel Bellevue u. Kaiserhof.** **Schönster Aufenthalt für Touristen u. Badegäste.** **Prospect gratis und franco.**